

1 **Beschlussvorlage**  
2 **für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen**

---

3  
4  
5 **Vorlagen-/Beschluss-Nr.: CDU/016/2024**  
6 **öffentlich**

7 **Einreicher:** CDU Fraktion  
8 **Federführung:** CDU Fraktion, **Verfasser:** Herr Asmus

9 **Behandelt im:**  
Hauptausschuss der Stadt Werneuchen 14.03.2024  
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen 11.04.2024

10 **Betreff: Beschluss zur aufkommensneutralen Anpassung der Hebesätze 2025 für die**  
11 **entsprechenden Grundsteuerarten**

12 **Beschluss:**

13 Im Zuge der Grundsteuerreform werden die Hebesätze der Grundsteuern A und B so  
14 angepasst, dass sich die Gesamteinnahmen der jeweiligen Grundsteuerart im  
15 Umstellungsjahr 2025 möglichst **aufkommensneutral** zum Referenzjahr 2024 darstellen.  
16 Zur Umsetzung dieser Maßnahme wird die Stadtverwaltung beauftragt, nach Zugang der  
17 dafür erforderlichen Unterlagen des Finanzamtes, jedoch spätestens im Oktober 2024, der  
18 Stadtverordnetenversammlung einen Vorschlag mit den Neuberechneten,  
19 aufkommensneutralen Hebesätzen der entsprechenden Grundsteuerarten zum Beschluss  
20 vorzulegen

21 **Begründung:**

22 Im Rahmen der Grundsteuerreform können zurzeit viele Fragen noch nicht abschließend  
23 beantwortet werden. So ist die Höhe der ab dem 01.01.2025 zu erhebenden Grundsteuer  
24 nicht nur vom Grundsteuermessbetrag (der durch das Finanzamt beschieden wird)  
25 abhängig, sondern wird letztendlich durch den Hebesatz der Kommunen festgelegt.

26 Um die Ziele der Grundsteuerreform – Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung – für die  
27 Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten, ist es daher nötig, dass sich die  
28 Kommunalvertretungen durch einen Beschluss die Selbstverpflichtung auferlegen, über eine  
29 Hebesatzänderung die Grundsteueraufkommensneutralität zu wahren.

30 Es werden sich die von den Finanzämtern ermittelten Grundsteuermessbeträge erheblich  
31 erhöhen. Die Anwendung der bisherigen Hebesätze würde somit zu einer  
32 außergewöhnlichen und vom Gesetzgeber nicht gewollten Belastung der Bürger führen.  
33 Diese Belastung trifft im Übrigen nicht nur die direkt steuerpflichtigen Grundstücksbesitzer,  
34 sondern auch alle Mieter von Wohnungen, da die Grundsteuer über die  
35 Nebenkostenabrechnung umgelegt werden kann.

36 Mit der im Beschluss vorgeschlagenen Neuberechnung der Hebesätze für das  
37 Umstellungsjahr kann davon ausgegangen werden, dass eine möglichst gerechte Verteilung  
38 der Steuerlast erfolgt und die Stadt keine Mehrerträge durch die Grundsteuerreform  
39 generiert.

40 **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Summe in €	Betreffende HH-Stelle	Bestätigung Kämmerei:
------------	-----------------------	-----------------------

---

Fraktionsvorsitzender

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
A 1	14.03.2024	7(6)	ohne Votum		

2 **Eine Empfehlung des A1 für die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung ist gem.**  
3 **Geschäftsordnung entbehrlich.**

4 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

Beschlussfähigkeit

Abstimmung

Gesetzliche Mitgliederzahl:	18	dafür:	2
davon anwesend:	10	dagegen:	5
		Stimmenthaltung:	3

5  
6 Befangenheit wurde erklärt durch:

7 .....

8 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der  
9 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der  
10 Stadtverordnetenversammlung ist gegeben.

11 Werneuchen, 07.05.2024

.....  
Vorsitzender der SVV

.....  
Stadtverordnete/r

12  
13